

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 13/2005

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 21.11.2005

Dauer der Sitzung: 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Müller

CDU-Fraktion: Stadtrat Ackermann
Stadtrat Benz
Stadtrat Burger
Stadtrat Dörfler
Stadtrat Haller
Stadträtin Kronawitter
Stadtrat Müller
Stadträtin Rompel
Stadträtin Schwarz
Stadtrat Schweickhardt

SPD-Fraktion: Stadtrat Dr. Caroli
Stadträtin Dreyer
Stadtrat Hirsch
Stadtrat Kalt
Stadtrat Kleinschmidt
Stadträtin Schmidt

Fraktion Freie Wähler: Stadtrat Girstl
Stadtrat Hilberer
Stadtrat Mauch
Stadtrat Roth
Stadtrat Wagenmann

Fraktion Die Grünen: Stadträtin Granderath
Stadträtin Kronauer-Dietsche
Stadtrat Täubert
Stadtrat Vollmer

FDP-Fraktion: Stadträtin Kmitta
Stadtrat Neumeister
Stadtrat Uffelmann

beratende Mitglieder:	Erste Bürgermeisterin	Kaufmann	
	Bürgermeister	Langensteiner-Schönborn	
	Ortsvorsteher	Benz	
	Ortsvorsteherin	Deusch	
	Ortsvorsteher	Haller	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Kleinschmidt	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Roth	(als Stadtrat)

entschuldigt fehlen:	Stadtrat	Baum	(krank)
	Stadträtin	Bothor	(Urlaub)
	Stadtrat	Dr. Moritz	(berufl.)
	Stadtrat	Straubmüller	(berufl.)

Schriftführer: Stadtoberinspektor Weber

Zuhörer: 10

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt Oberbürgermeister **Dr. Müller** bekannt, dass der *Tagseordnungspunkt unter III. ANFRAGEN UND ANTRÄGE, Antrag der CDU-Gemeinderatsfraktion vom 13.10.2005; hier: Neubesetzung der beschließenden und beratenden Ausschüsse sowie sonstiger Gremien* in der heutigen Sitzung nicht behandelt werden kann, da zu diesem Thema zwei weitere Anträge vorliegen. Hinsichtlich der Anträge müssen noch Verfahrensschritte beraten und abgestimmt werden. Damit werden auch die Punkte IV. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN, 1., 2. und 3. von der Tagesordnung abgesetzt.

Der Gemeinderat stimmt dieser Vorgehensweise zu.

I. FRAGESTUNDE

Fragestunde gem. § 11 der Geschäftsordnung des Gemeinderates.

Von den Bürgerinnen und Bürgern sowie aus der Mitte des Gemeinderats werden keine Fragen gestellt.

II. BEKANNTGABEN

1. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 24. Oktober 2005 gefassten Beschlüsse

1. Der Gemeinderat hat als Stiftungsrat des Alten- und Pflegeheims Spital den aktuellen Sachstand der Projektplanung zur Kenntnis genommen und seinen Willen bekräftigt, die Modernisierung der Einrichtung auf der Grundlage des erarbeiteten Planungsstandes und der gegenwärtigen Rahmenbedingungen unter der Maßgabe realisieren zu wollen, dass Förderungsmittel nach dem Landespflegegesetz in entsprechender Höhe bewilligt werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Antrag auf Förderung einer Investitionsmaßnahme nach dem Landespflegegesetz fristgerecht einzureichen
2. Weiter hat der Gemeinderat beschlossen, überplanmäßige Ausgaben bei Finanzposition 1.3661.572200 (Chrysanthema) in Höhe von € 90.000,- zu bewilligen. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei Finanzposition 1.9100.205000 (Zinseinnahmen) in Höhe von € 35.000,- und Mehreinnahmen bei Finanzposition 1.3661.177000 (Zuschüsse Dritter und Sponsoringgelder) in Höhe von € 55.000,-.
3. Der Gemeinderat hat zudem einen neuen Sitzplan beschlossen.

2. Ausbau der Schutterlindenbergschule zur Ganztagesesschule
Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur Vergabe der Elektroarbeiten
gem. § 43 Abs. 4 GemO

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 116/2005 vom 27.10.2005;
Stadtbauamt, Abt. Hochbau

Stadtrat **Dörfler**, Stadträtin **Kmita** und Stadträtin **Kronauer-Dietsche** kommen zur Sitzung.

Der Gemeinderat nimmt folgende Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur Kenntnis:

Den Auftrag für die Elektroarbeiten in Höhe von 293.099,52 Euro erhält die Firma Prinzbach aus Haslach.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Auf Bitten von Stadträtin **Rompel** berichtet Bürgermeister **Langensteiner-Schönborn** über den aktuellen Stand der Planungen zum 3. und 4. Gleis der Rheintalbahn. Hierzu fand am Freitag, 18. November 2005, eine Veranstaltung beim Regionalverband Südlicher Oberrhein statt.

Bürgermeister **Langensteiner-Schönborn** teilt mit, dass er für die Stadt Lahr an diesem Termin in Bad Krotzingen teilgenommen habe. Die Veranstaltung sei vom Thema Lärmschutz an der geplanten Trasse geprägt gewesen. Wichtigstes Ziel war Lärmmin- derung bzw. Lärmminimierung. Trassenführung und ähnliches wurde dagegen nicht besprochen, so Bürgermeister **Langensteiner-Schönborn**. Beim Thema Lärmschutz wurde intensiv über den sogenannten Bahnrabatt diskutiert, wobei ein unabhängiger Sachverständiger mitgeteilt habe, dass dieser Bahnrabatt nicht mehr dem neuesten Stand der Technik entspricht. Wichtigstes Ziel der Veranstaltung sei es gewesen, politi- schen Druck zu erzeugen.

III. ANFRAGEN UND ANTRÄGE

Antrag der CDU-Gemeinderatsfraktion vom 13.10.2005
hier: Neubesetzung der beschließenden und beratenden Ausschüsse
sowie sonstiger Gremien

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 126/2005 vom 13.10.2005;
CDU-Gemeinderatsfraktion

Die CDU-Gemeinderatsfraktion verzichtet auf die Behandlung des o. g. Antrages. Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt. Der Antrag soll in der nächsten Sitzung des Gemeinderats behandelt werden.

IV. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

1. Besetzung der beschließenden Ausschüsse mit Vertretern/Vertreterinnen der Fraktionen
hier: Haupt- und Personalausschuss

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 120/2005 vom 08.11.2005;
Haupt- und Personalamt,
Abt. Ratsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

2. Besetzung der beschließenden Ausschüsse mit Vertretern/Vertreterinnen der Fraktionen
hier: Technischer Ausschuss

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 121/2005 vom 08.11.2005;
Haupt- und Personalamt,
Abt. Ratsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

3. Besetzung der beratenden Ausschüsse mit Vertretern/Vertreterinnen der Fraktionen

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 122/2005 vom 08.11.2005;
Haupt- und Personalamt,
Abt. Ratsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

4. Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2006

Anl. Haushaltsplan 2006 (Entwurf)

Oberbürgermeister Dr. Müller bringt den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2006 mit seiner Haushaltsrede in den Gemeinderat ein.

5. Schlussbericht des Städtischen Rechnungsprüfungsamts über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2004 der Stadt Lahr

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 106/2005 vom 11.10.2005;
Rechnungsprüfungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2004 wird gemäß § 95 Abs. 2 GemO auf der Einnahmen- und Ausgabenseite des Verwaltungshaushaltes mit 70.400.211,42 Euro und auf der Einnahmen- und Ausgabenseite des Vermögenshaushaltes mit 13.964.406,50 Euro festgestellt.

Der Feststellungsbeschluss ist gemäß § 95 Abs. 3 GemO ortsüblich bekannt zu geben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

6. Schlussbericht des Städtischen Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs „Bau- und Gartenbetrieb Lahr“ (BGL) für das Rechnungsjahr 2003

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 105/2005 vom 11.10.2005;
Rechnungsprüfungsamt

Es wird folgender Beschluss gefasst:

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Bau- und Gartenbetrieb Lahr“ zum 31.12.2003 mit einer Bilanzsumme von 3.787.040,72 Euro und einem Jahresgewinn von 132.772,81 Euro wird nach der örtlichen Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt auf der Grundlage der Angaben in der Anlage 9 zu § 12 Eigenbetriebsverordnung, gemäß § 16 Eigenbetriebsgesetz festgestellt.
2. Der Jahresgewinn in Höhe von 132.772,81 wird folgendermaßen verwendet:
 - a) Der Gewinn aus dem Betriebszweig „Bau und Garten“ in Höhe von 120.854,42 Euro wird in die Rücklagen eingestellt.
 - b) Der Gewinn aus dem Betriebszweig „Wald“ in Höhe von 11.918,42 Euro wird an den Haushalt der Stadt Lahr abgeführt.
3. Der Betriebsleitung wird gemäß § 16 Abs. 3 EigBG Entlastung erteilt.

Der Feststellungsbeschluss ist nach § 16 Abs. 4 EigBG ortsüblich bekannt zu geben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

7. Sondertilgung zur Rückführung des Trägerdarlehens an den Hospital- und Armenfonds Lahr

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 102/2005 vom 26.10.2005;
Alten- und Pflegeheim Spital

Stadtrat **Roth** kommt zur Sitzung.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Eine Sondertilgung zur Rückführung des Trägerdarlehens von 409.033,51 Euro (ehemals 800.000,-- DM) soll im Hinblick auf die anstehenden Zukunftsentscheidungen für das Alten- und Pflegeheim Spital sowie die wirtschaftliche Situation nicht erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

8. Hospital- und Armenfonds Lahr
- Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 103/2005 vom 26.10.2005;
Alten- und Pflegeheim Spital

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Lahr in seiner Funktion als Stiftungsrat des Hospital- und Armenfonds Lahr beschließt den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006 nach Maßgabe des angeschlossenen Entwurfs.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

9. Eigenbetrieb Alten- und Pflegeheim Spital
- Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 104/2005 vom 27.10.2005;
Alten- und Pflegeheim Spital

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Lahr in seiner Funktion als Stiftungsrat beschließt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Alten- und Pflegeheim Spital für das Wirtschaftsjahr 2006 nach Maßgabe des angeschlossenen Entwurfs.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

10. Jahresabschluss 2004 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Lahr

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 109/2005 vom 11.11.2005;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung Lahr zum 31.12.2004 mit einer Bilanzsumme von 33.661.971,96 Euro und einem Jahresgewinn von 0,00 Euro auf der Grundlage der in den beigefügten Anlagen fest.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

11. Eigenbetrieb Versorgung und Verkehr Lahr;
1. Eröffnungsbilanz
2. Jahresabschluss

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 111/2005 vom 11.11.2005;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt die Eröffnungsbilanz des Eigenbetriebs Versorgung und Verkehr Lahr.
2. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss des Eigenbetriebs Versorgung und Verkehr Lahr zum 31.12.2004 mit einer Bilanzsumme von 44.027.260,21 Euro und einem Jahresgewinn von 6.919.350,06 Euro auf der Grundlage der in den beigefügten Anlagen enthaltenen Angaben fest.
3. Vom Jahresgewinn in Höhe von 6.919.350,06 Euro wird ein Betrag von 5.925.097,82 Euro zum 22.11.2005 an den Haushalt der Stadt Lahr abgeführt. Der Restbetrag in Höhe von 994.252,24 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

12. Erschließung des Baugebietes Breitacker Nord in Kippenheimweiler
hier: Genehmigung von Mehrkosten

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 115/2005 vom 24.10.2005;
Stadtbauamt, Abt. Tiefbau

Es wird folgender Beschluss gefasst:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom dargelegten Sachverhalt.
2. Die entstandenen Mehrkosten in Höhe von ca. 22.500,-- Euro entsprechen 2,4 % der Auftragssumme (919.890,05 Euro) werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

13. Bewilligung von außerplanmäßigen Ausgaben
- Sanierungsgebiet Innenstadt Südwest

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 114/2005 vom 21.10.2005;
Stadtkämmerei, Abt. Allgemeine Finanzwirtschaft und Haushalt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat bewilligt gemäß § 84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg außerplanmäßige Ausgaben bei Haushaltsstelle 2.6150.987000/006 (Grundstückswertentschädigungen Sanierungsgebiet

Innenstadt Südwest) in Höhe von 400.000,-- Euro. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen bei Haushaltsstelle 2.6300.350000/001 (Erschließungsbeiträge).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

14. Änderung der Gemeindegrenzen zwischen der Stadt Lahr, Gemarkung Reichenbach und der Gemeinde Seelbach, Gemarkungen Seelbach und Schönberg

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 113/2005 vom 13.10.2005; Vermessungs- und Liegenschaftsamt

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Stadt Lahr stimmt der Gemeindegrenzverlegung zwischen Lahr und Seelbach unter folgenden Bedingungen zu:

- a) Die Stadt Lahr erhält zu ihrem Gemeindegebiet auf der Gemarkung Reichenbach von der Gemeinde Seelbach, Gemarkung Schönberg, das Grundstück Flurstück Nr. 44/2, Gewinn „Im Raukasten“ mit einer Grundstücksfläche von 69.834 m².
- b) Von der Stadt Lahr, Gemarkung Reichenbach, wird an das Gebiet der Gemeinde Seelbach, Gemarkung Seelbach, das Grundstück Flurstück Nr. 437, Gewinn „Unterfeld“ mit einer Grundstücksfläche von 4.789 m² abgegeben.
- c) Die Änderung der Gemeindegrenzen erfolgt auf der Grundlage einer Vereinbarung.
- d) Alle in diesem Zusammenhang anfallenden Kosten trägt die Gemeinde Seelbach.
- e) Der Vereinbarung über den Interessensausgleich wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

15. Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr; Stadtwald Lahr – Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2006

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 123/2005 vom 11.11.2005; BGL

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat nimmt den vom Staatlichen Forstamt und dem Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr aufgestellten Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2006 zur Kenntnis und genehmigt diesen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

16. Finanzierung der Konversion auf dem Flugplatzareal OST;
Verlängerung

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 133/2005 vom 18.11.2005;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Verlängerung der Finanzierungsvereinbarung zwischen der Stadt Lahr und der Landesbank Baden-Württemberg zur Finanzierung des Grunderwerbs und der Baureifmachung des Flugplatzareals OST um drei Monate bis zum 28.02.2006 wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür notwendige Genehmigung bei der Rechtsaufsichtsbehörde einzuholen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

17. Finanzierung für das Areal des ehemaligen Zuckerhofs;
Verlängerung

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 134/2005 vom 18.11.2005;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Verlängerung der Finanzierungsvereinbarung zwischen der Stadt Lahr und der Landesbank Baden-Württemberg für das Areal des ehemaligen Zuckerhofs um drei Monate bis zum 28.02.2006 wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür notwendige Genehmigung bei der Rechtsaufsichtsbehörde einzuholen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

IV. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 24.10.2005

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift ist genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 21. November 2005

Vorsitzender

Schriftführer

Stadtrat/-rätin

Stadtrat/-rätin